Form Würde und Maß

EINE ANREGUNG ZUR KORREKTEN KLEIDUNG

*

*

*

*

*

*

*

*

*

*

*

*

Fortmüller

Für Qualität bekannt
und stets bemüht, das Beste zu bieten.

*

*

*

MITGLIED DES DEUTSCHEN INSTITUTES FÜR HERRENMODE

„Über die ‚Façon' des Anzuges entscheidet natürlich die Mode. Aber nur bis zu einem gewissen Grade. Einem Menschen, der sich mit Verständnis und Geschmack zu kleiden weiß, hat die Mode nichts zu befehlen. Nie wird er sich ihr blind unterwerfen, aber auch nie gegen sie demonstrieren. Das eine ist ebenso geschmacklos wie das andere."

von Richard von Schaukal

aus: Leben und Meinungen des Herrn Andreas Balthesser, eines Dandy und Dilettanten.

Der äußere Mensch ist ein Spiegelbild seines Inneren – und es ist nicht nur eine Frage des Stils sondern auch des Taktes und der Höflichkeit, sich seiner Umgebung bei allen Gelegenheiten durch die Art seines Anzuges anzupassen.

FORM, WÜRDE UND MASS . . .

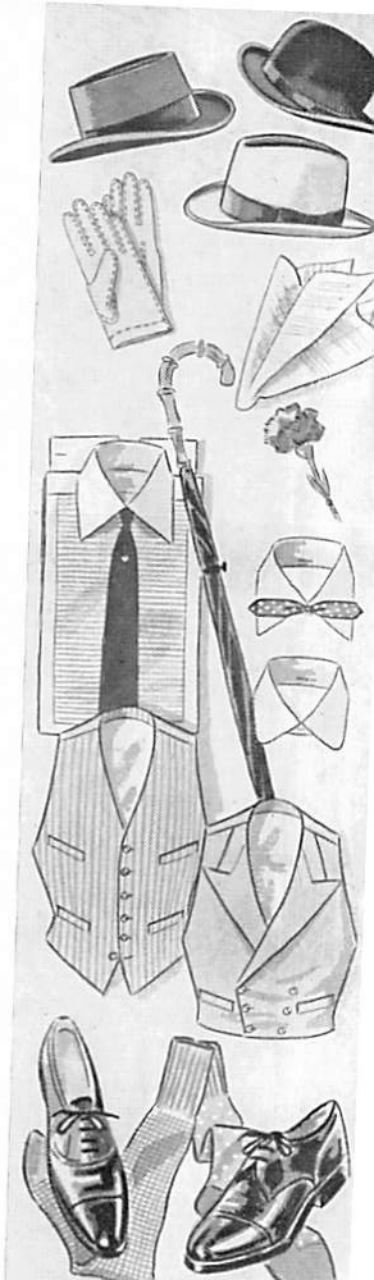
sind Dinge, die wir in der Hast unseres Alltags nur zu leicht für unwichtig halten.

Zum Nachdenken hierüber anzuregen, ist der Sinn unserer Vorschläge. Sie erheben keinen Anspruch auf erschöpfende Vollständigkeit; sie zeigen den Weg zu eigenem Stil – in Form, Würde und Maß.

Unsere Vorschläge wurden in der Fachabteilung Herrenausstatter/Bundesverband Textil überarbeitet und abgestimmt mit dem Deutschen Institut für Herrenmode.

Fortmüller

Für Qualität bekannt
und stets bemüht, das Beste zu bieten.



Fortmüller

Für Qualität bekannt
und stets bemüht, das Beste zu bieten.

DER TAGESANZUG

FÜR OFFIZIELLE ANLÄSSE

1. DER CUT

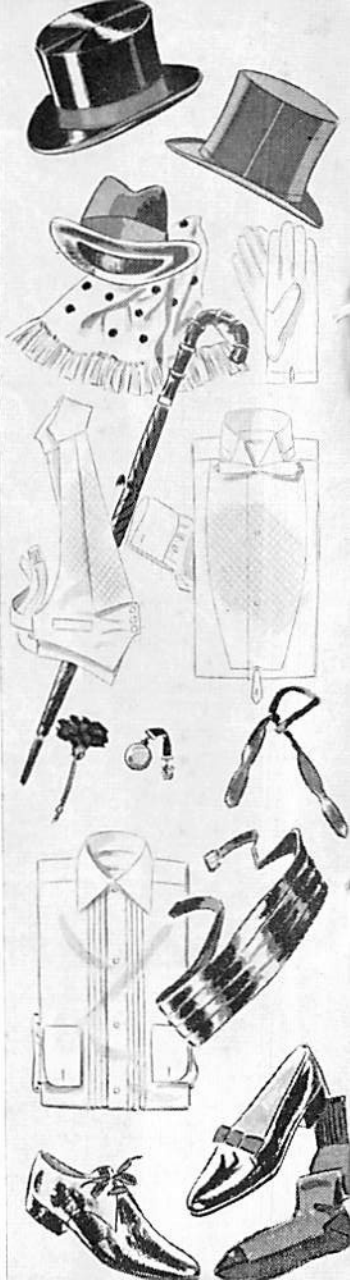
Gelegenheiten:	Offizielle Besuche und Empfänge, Konferenzen, Trauung am Vormittag, Taufe, Trauerfeier.
Hemd:	Weiß gestärkt (evtl. Falten). Umlegekragen oder Eckenkragen.
Binder:	Zum Umlegekragen silbergrauer oder schwarz/weißer Langbinder; zum Eckenkragen Plastron.
Weste:	Hellgrau oder schwarz.
Strümpfe:	Schwarz einfarbig, normal lang oder Kniestrumpf.
Schuhe:	Schwarz glatt oder mit schlichter Kappe.
Mantel:	Mit verdeckter Knopfleiste, schwarz oder grau.
Hut:	Seidenhut (Zylinder) oder schwarzer Homburg.
Schal:	Aus reiner Seide, einfarbig silbergrau.
Handschuhe:	Grau Wildleder oder weiß Waschleder.
Sonstiges:	Weißes Einstecktuch, Batist handgerollt.

N. B. Zur Trauung sollte der Herr in seiner Kleidung sich nach der Braut richten. Zum langen Brautkleid mit Schleier gehört der Cut. Zum fußfreien Brautkleid ohne Schleier der kombinierte Anzug. Zum Tailleur paßt der schwarze oder dunkelblaue Anzug mit Langbinder.

2. DER KOMBINIERTE ANZUG („Stresemann")

Gelegenheiten:	Wie beim Cut.
Hemd:	Weich weiß, ohne Falten oder Effekte, Umlegekragen.
Krawatte:	Silbergrauer oder schwarz/weißer Langbinder, möglichst im Kontrast zur Weste.
Weste:	Hellgrau, champagne oder schwarz.
Strümpfe:	Schwarz einfarbig oder schwarz/weiß dezent gemustert, normal lang oder Kniestrumpf.
Schuhe:	Schwarz glatt oder mit schlichter Kappe.
Mantel:	Mit verdeckter Knopfleiste, schwarz oder grau.
Hut:	Schwarzer Homburg oder Eden.
Schal:	Aus reiner Seide, einfarbig silbergrau.
Handschuhe:	Grau Wildleder.
Sonstiges:	Weißes Einstecktuch, Batist handgerollt.

N. B. Erst ein Hosenträger gibt dem Beinkleid des offiziellen Anzuges den korrekten Sitz.



Fortmüller

Für Qualität bekannt

und stets bemüht, das Beste zu bieten.

DER ABENDANZUG

1. DER FRACK

Gelegenheiten:	Großer Ball, Abendhochzeit, Opern-Premiere, Tanzturnier, Grand Diner.
Hemd:	Frackhemd mit Eckenkragen, Waffel- oder Ripspikee, weiße Hemdbrustknöpfe oder -perlen, weiße oder goldene Manschettenknöpfe.
Schleife:	Weißer Schleifenbinder, in der Musterung zum Hemd passend.
Weste:	Frackweste, weiß Pikee.
Strümpfe:	Schwarz einfarbig (nur Normalsocke oder Kniestrumpf).
Schuhe:	Kappenlose Lackschuhe.
Mantel:	Abendraglan.
Hut:	Seidenhut (Zylinder).
Schal:	Langschal oder Cachenez, weiß reine Seide.
Handschuhe:	Weiß Wildleder oder Glacé.
Sonstiges:	Weißes Einsteckтuch oder Knopflochblume, Taschenuhr mit Kette oder Chatelaine.

N. B. Erst ein Hosenträger gibt dem Beinkleid des Gesellschaftsanzuges den korrekten Sitz.

2. DER SMOKING

Gelegenheiten:	Kleine Abendgesellschaft, Konzert und Theater, Herrenabend.
Hemd:	Smokinghemd gestärkt (bei zweireihigem Smoking auch weich Popeline möglich). Klassisch ist: zum Smoking mit Schalkragen der Eckenkragen. Schwarze Hemdbrustknöpfe, schwarze oder goldene Manschettenknöpfe.
Schleife:	Schwarz, reine Seide.
Weste:	Brokatweste oder Kummerbund in Material und Farbe mit der Schleife übereinstimmend. Klassisch ist: schwarze Tuchweste einreihig.
Strümpfe:	Schwarz einfarbig (nur Normalsocke oder Kniestrumpf).
Schuhe:	Kappenlose Chevreau-Schuhe.
Mantel:	Schwarzer Mantel.
Hut:	Eden, Camber oder Homburg.
Schal:	Langschal oder Cachenez, weiß oder silbergrau aus reiner Seide.
Handschuhe:	Grau Wildleder.
Sonstiges:	Weißes Einsteckтuch.

N. B. Der einreihige Smoking mit Schalkragen nimmt in der Rangordnung der offiziellen Abendkleidung den ersten Platz nach dem Frack ein. Ihm folgen der einreihige Revers-Smoking und der zweireihige Smoking.

Sind ökonomische und praktische Gründe maßgebend, so kann das Fehlen von Cut, Stresemann und Smoking mit dem „schwarzen Anzug" überbrückt werden.

Fortmüller

Für Qualität bekannt
und stets bemüht, das Beste zu bieten.

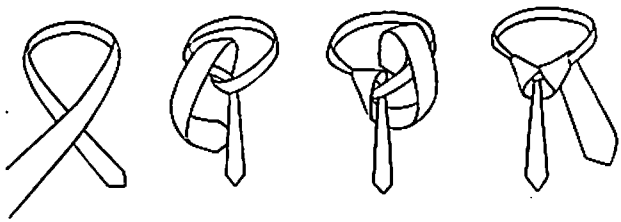
„DER SCHWARZE ANZUG"

Gelegenheiten: 1. Bei der Verwendung des „schwarzen Anzuges" am Tage gehört zum Beiwerk: weiches weißes Hemd mit Umlegekragen und -manschetten, silbergrauer oder schwarz/weißer Langbinder, Weste silbergrau oder schwarz, je nach Gelegenheit, schwarze Socken und Schuhe.

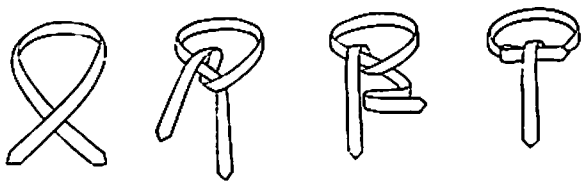
2. Als Ersatz für den Smoking am Abend ist folgendes Beiwerk unerläßlich: weißes Hemd mit Umlegekragen und -manschetten, Popeline oder Pikee, Silbergrauer, schwarz/weißer oder mitternachtsblauer Schleifenbinder, silbergraue Phantasieweste, bei einreihigem Jackett auch Kummerbund in Material und Farbe wie Schleifenbinder. Schwarze Socken und Schuhe, Hut schwarz, Handschuhe grau, Mantel korrekt, graues Halstuch.

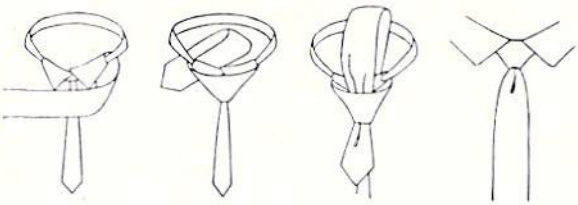
N. B. Gestreiftes Beinkleid niemals am Abend; am Abend mit Damen stets eine Schleife!

DER KENT-KNOTEN



DER SCHLEIFENBINDER





Fortmüller

Für Qualität bekannt

und stets bemüht, das Beste zu bieten.

*

*

Unsere Unterwäsche ist ihres korrekten Sitzes wegen
zur Gesellschaftskleidung besonders geeignet.

*

*

Zu jedem offiziellen Anzug gehört das weiße, handgerollte
Taschentuch aus Leinen oder Mako-Batist.

*

*

Elegante Manschettenknöpfe sind zum weißen Hemd unerläßlich.

*

*

Zur korrekten Kleidung gehören immer Hut und Handschuhe.

*

*

Erst ein Hosenträger gibt dem Beinkleid des Gesellschaftsanzuges
den richtigen Sitz.

Fortmüller

Für Qualität bekannt
und stets bemüht, das Beste zu bieten.
Wir beraten Sie gern in allen Fragen der Herrenmode.

*

*

Fortmüller

Für Qualität bekannt und stets bemüht, das Beste zu bieten.

HANNOVER
Karmarschstraße 19–23 (dicht[illegible] KRUPCKE)
Georgstraße 16 (Eingang Gr. Packhofstraße) · Am Hauptbahnhof
Telefon 256 27

Abdruck nur mit Genehmigung des
Arbeitskreises Herrenmode, Köln, Sachsenring 89 (Handelshaus).